

	<p>Object: Entwurf zu einem Ampelleuchter mit Greifen</p> <p>Museum: Kupferstichkabinett Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424201 kk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventory number: SM 37b.81</p>
--	---

Description

Die Schale des Ampelleuchterentwurfs mit vier Fackel tragenden geflügelten Greifen sollte sicherlich aus Glas oder Alabaster gearbeitet werden. Die Montierung aus Krone, Ketten und geflügelten Greifen inklusive der Fackeln mit Flamme ist in Bronze zu denken. Die Beleuchtung erfolgte vermutlich durch Schwimmdochte auf einem ölfüllten Glaseinsatz innerhalb der Schale. Ampelleuchter mit Alabasterschalen wurden für private Schlafgemächer bevorzugt.

Text: Birgit Kropmanns (2012)

Basic data

Material/Technique:	Graphitstift, Feder in Braun / handgeschöpftes, gebläutes Papier (vélin)
Measurements:	Blattmaß: 20,9 x 19,6

Events

Drawn	When	1825
	Who	Karl Friedrich Schinkel (1781-1841)
	Where	

Keywords

- Drawing